

Berufsbildende Schulen Meppen, Nagelshof 83, 49716 Meppen

An alle Betriebe, Einrichtungen  
und Praxen, die einen Praktikumsplatz  
zur Verfügung stellen

**Der Schulleiter**

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen: os-bo

Unsere Nachricht vom:

Name: Frau Borgmann

Telefon: 05931 804-9100

Telefax: 05931 804-104

E-Mail: borgmann@bbs-meppen.de

Datum: 29.03.2025

**Praktikum in den Fachoberschulen Gesundheit und Soziales,  
Schwerpunkt: Gesundheit-Pflege, Klasse 11**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bedanke mich für Ihre Bereitschaft, dass Sie unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben, in Ihrem Betrieb/Ihrer Einrichtung/Ihrer Praxis ein Praktikum zu absolvieren.

Die Schülerinnen und Schüler haben in der Klasse 11 ein Praktikum über das gesamte Schuljahr in mind. zwei Betrieben oder gleichwertigen Einrichtungen im Gesamtumfang von mindestens 960 Stunden abzuleisten (§ 2 Abs. 1 BbS-VO).

Die Bestimmungen des Kultusministeriums zur Fachoberschule sehen folgende Rahmenbedingungen für das Praktikum vor:

- Ambulante Einrichtungen mit 240, 480 oder 720 Stunden
- Pflegerische Einrichtungen mit 240, 480 oder 720 Stunden
- Verwaltungseinrichtungen mit 240 Stunden
- Sonstige Einrichtungen mit 240 Stunden

Die Praktikumszeit wird nicht in Wochen, sondern in abgeleisteten Stunden berechnet. Eine Stundenanrechnung für Krankheitstage und Sonderurlaub erfolgt nicht.

Die Praktikantinnen und Praktikanten sind während der 11. Klasse im Regelfall über ihre Eltern oder eigenständig in einer Kranken- und Pflegeversicherung Mitglied. Für die Rentenversicherung gilt das Jahr der 11. Klasse als Ersatzzeit. Die Schüler\*innen erhalten darüber nach Abschluss der Schulzeit eine Bescheinigung. Eine Mitgliedschaft in der Arbeitslosenversicherung besteht nicht.

Die Praktikantinnen und Praktikanten sind beim Unfallversicherungsträger des jeweiligen Betriebes zu versichern. Bei Unfällen in der Schule sind sie durch die schulische Unfallversicherung versichert. Eine Unfallanzeige muss unverzüglich über das Sekretariat der Schule erfolgen. Entstehende Sach- oder Personenschäden durch die Praktikantin/den Praktikant werden durch den KSA (Kommunalen Schadensausgleich) geregelt. Die Schadensmeldungen sollten immer an die BBS Meppen ergehen.

Der Unterricht für die Schüler\*innen findet jeweils wöchentlich an zwei Schultagen statt. Die Praktika sollten nach Möglichkeit ab dem 01.08.2025 beginnen, damit der geforderte Stundenumfang problemlos abgeleistet werden kann.

Wir bitten Sie, zum Ende des Praktikums eine Bescheinigung über die Ableistung des Praktikums auf dem beigefügten Vordruck auszustellen.

Da die Bescheinigung auch später bei weiteren Ausbildungsbereichen (Studium etc.) vorgelegt werden muss, bitten wir Sie, die Bescheinigungen unbedingt mit dem **Stempel** des Unternehmens/ der Einrichtung/ der Praxis und einer **Unterschrift** zu versehen!

Des Weiteren bitten wir Sie, die Praktikantin/den Praktikanten auf dem Beurteilungsbogen am Ende des Praktikums einzuschätzen. Ihre Beurteilung wird bei der Vergabe der Arbeits- und Sozialverhaltensnote berücksichtigt. Bei Problemen haben Sie die Möglichkeit über den Rückmeldebogen mit der Schule in Kontakt zu treten.

Bei weiteren Fragen zum Praktikum oder bei auftretenden Unstimmigkeiten etc. bitten wir um Kontaktaufnahme.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen Frau Wessels und Herr Ostermann zur Verfügung. Sie sind über das Schulsekretariat unter

**Telefon: 0 59 31-804-01**

zu erreichen.

Wir bedanken uns für Ihre Arbeit.

Freundliche Grüße

Frank Ostermann

BBS Meppen